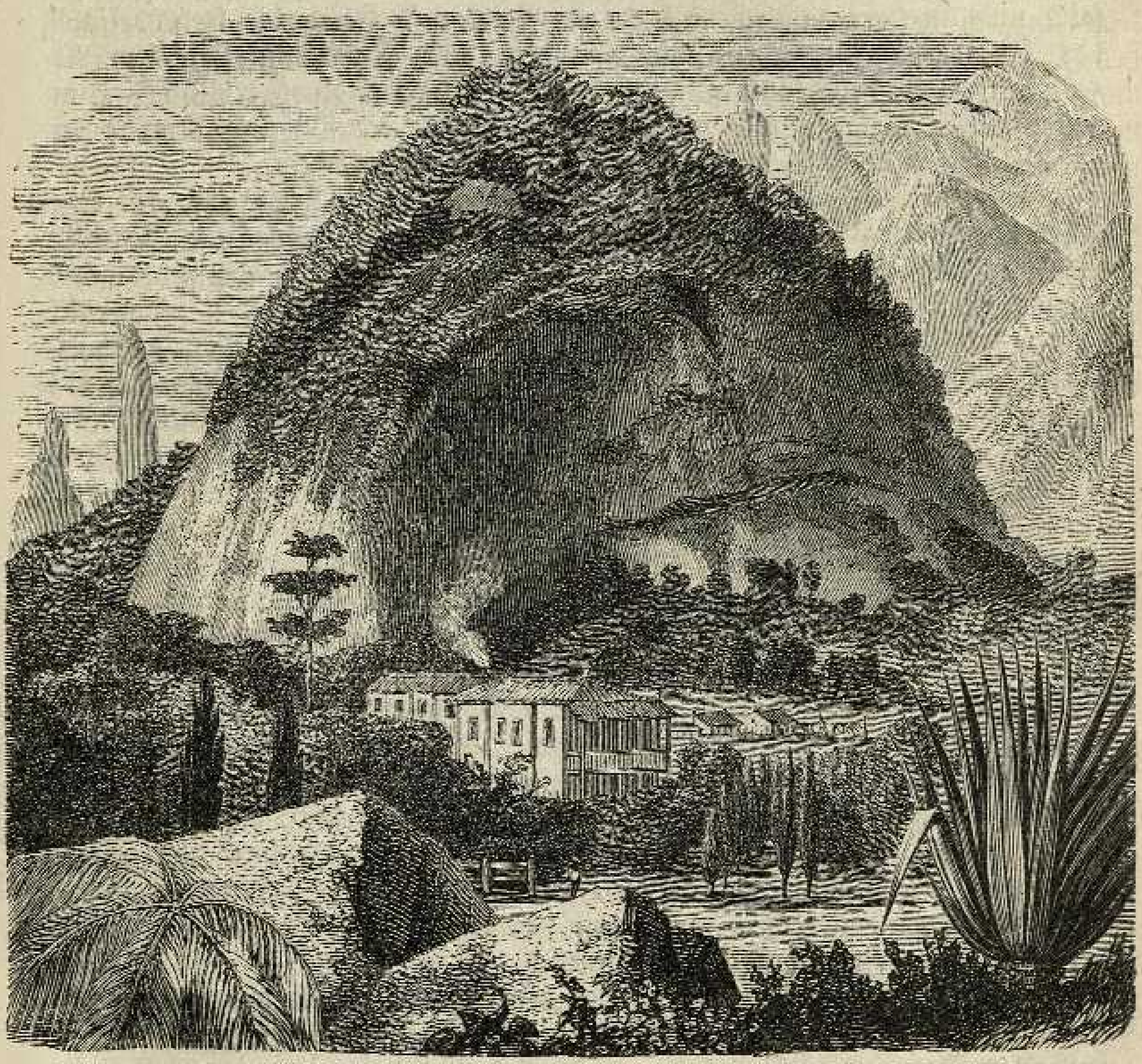
nere Buchten schön gegliederten, lichtgrünen Wasserbecken liegen zahlreiche größere und kleinere Eilande zerstreut, Inseln von nur einem großen, rund abgewaschenen Granitblock gebildet, auf dem nichts wächst, den aber Tausende von Seevögeln in dichtgedrängten Scharen besetzt halten; Inseln, üppig bewachsen mit undurchdringlichem Buschwerk und mit Kokospalmen, dazwischen ein kleines Haus, das unbeschränkte, idyllische Königreich einer Fischerfamilie; dann aber auch Inseln mit Bergen, Wäldern und Bächen, mit ganzen Ortschaften sammt Kirche und Schule und mit kleinen Häfen,



Im Orgelgebirge in Brasilien.

in denen Fischerflottillen stehen, und endlich Inseln mit Mauern und Thürmen, gespickt mit Kanonen. In diese inselreiche Bai münden zahlreiche Bäche und Flüsse, zum Theil groß genug, um eine Strecke aufwärts mit Dampfern befahren werden zu können; am Gestade dabei liegen Städte, Dörfer und einzelne Haciendeu, eine große Welt- und Kaiserstadt, Rio de Janeiro, und ihr gegenüber die Hauptstadt der Provinz,

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00057658